

BUCHVORSTELLUNG

Das lang erwartete Buch – ein Stück neuester Kirchengeschichte – ist da*:

Christliches Zeugnis in unserer Zeit

Band I: Der Glaubenskampf der Bekennenden Evangelischen Gemeinschaften in Deutschland

in autobiographischer Perspektive dargestellt
von **Peter P. J. Beyerhaus**

unter Mitarbeit von Dorothea R. Killus und Rolf Sauerzapf



Auf dem Buchumschlag: Die erste Kundgebung der Bekenntnisbewegung am 6. März 1966 in der Dortmunder Westfalenhalle (Am Pult: P. Paul Deitenbeck).

Der seit den Tagen der Apostel Jesu Christi von Generation zu Generation weitervermittelte christliche Glaube ist durch die Mission der Kirche in aller Welt verbreitet worden und hat die abendländische Kultur grundlegend geprägt.

Heute wird er jedoch von vielen Seiten her tiefgehend in Frage gestellt. Seit Beginn der 1960er Jahre gibt es auch innerhalb der verfassten

Kirchen einen Streit um die Gültigkeit seiner Fundamente und ihre Bedeutung. In seiner Radikalität und Schärfe erinnert er an den Kirchen- und Glaubens-kampf im „Dritten Reich“, der zur Herausbildung der „Bekennenden Kirche“ führte, die treu zur Bibel und den sie auslegenden Bekenntnissen halten wollte.

Ähnlich wie damals formierten sich nunmehr in den einzelnen Landeskirchen bibel- und bekenntnistreue Gruppen, die sich im Oktober 1970 zur „Konferenz Bekennender Gemeinschaften in den evangelischen Kirchen Deutschlands“ zusammenschlossen. Ihr Ziel war es, gemeinsam durch Veröffentlichungen und Kundgebungen die Wahrheit der Heiligen Schrift zu be-zeugen und der modernistischen Irreführung der Gemeinden entgegenzutreten.

In dem vorliegenden Buch wird erstmalig die Geschichte dieses Zweiten Bekenntnis-kampfes mit den handelnden Personen und den wichtigsten Ereignissen zusammenhängend dargestellt. Mit seiner Abfassung wurde der Tübinger Professor für Missionswissenschaft und Ökumenische Theologie Peter Beyerhaus beauftragt. Denn er war seit Beginn des Zweiten Bekenntniskampfes in diesem leitend engagiert und hat ihm aus seiner biblisch-heilsgeschichtlichen Schau heraus Richtung gegeben. In dem von ihm in Gomaringen gegründeten Institut Diakrisis hat er alle entscheidenden Dokumente archivarisch gesammelt und mit Hilfe seiner Mitarbeiter aus den schriftlichen Quellen und seiner Erinnerung für eine authentische Gesamtdarstellung geschöpft. Ziel dieses Buches ist es, durch die hier gegebenen Einblicke Leithilfen für einen verantwortungsbewussten Weg auch für die Zukunft zu geben.



***Erschienen am 5.12.2015. Umfang 736 Seiten, davon 40 S. Bildteil und ausführlichem Anhang. Verlag VTR, ISBN 3-95776-042-5. Preis: 39,80 €.**